**Wo bin ich gestartet?**

Ich bin Anthony Zoss und arbeite zu 60% bei der Informationsagentur (INA) des Amtes für Jugend- und Berufsberatung (AJB) im Kanton Zürich. Die INA als Stabstelle ist im AJB dafür verantwortlich, die Aussenkommunikation zu gestalten. Das bedeutet, dass wir alle Kommunikations- und Informationsmittel für das Amt entwickeln und umsetzen. Dazu gehören digitale Informationsobjekte, Kommunikationsberatungen, die Organisation von öffentlichen Veranstaltungen sowie die Produktion von verschiedenen Medien wie Flyern, Magazinen und Newslettern.

**Arbeitstätgikeiten**

In meiner Rolle als Mitarbeiter der INA habe ich das Studienwahlportal «studienwahl.zh.ch» mitentwickelt und eingeführt. Ich bin auch weiterhin dafür verantwortlich, es zu pflegen und zu optimieren. Das umfasst beispielsweise die Erstellung von Veranstaltungsseiten, die Aufnahmen von Studiengängen aus anderen Kantonen und die Durchführung von Usability-Tests. Diese Tätigkeiten nehmen einen Grossteil meiner Arbeitszeit in Anspruch. Zusätzlich führe ich kleinere Aktualisierungen im Berufswahlportal «berufsberatung.zh.ch» durch und unterstütze bei der Verwaltung unserer TikTok-Accounts @bizz.zh. Ausserdem pflege ich die Inhalte der interkantonalen Datenbank «Aus- und Weiterbildungsdatenbank» des Kanton Zürich, deren Einträge dann auf der Webseite «berufsberatung.ch» veröffentlicht werden.

**Erfahrungen im Bereich Bibliotheks- und Archivinformatik**

In meinem Arbeitsalltag komme ich nur selten mit Bibliotheks- und Archivinformatik in Berührung. Wenn ich neue Medien wie Flyer oder Merkblätter erstelle, verwende ich die Bibliothekssoftware «NetBiblio» von AlCoda, um sie zu katalogisieren. Diese Aufgabe tritt jedoch nicht häufig auf, weshalb meine Kenntnisse in Bezug auf diese Software begrenzt sind. Meine hauptsächliche Tätigkeit besteht darin, vorgegebene Metadaten wie Titel, Umfang, Autor und Beschreibung zu ergänzen und die Exemplare dann mithilfe eines Strichcodes in der Software zu registrieren.

Im Rahmen der Module Lebenszyklusmanagement 1 & 2 habe ich mich intensiv mit den Metadatenstandards ISAD(G) und Dublin Core beschäftigt. Im zweiten Teil des Moduls habe ich ausserdem in einer Linux-Umgebung anhand einer Virtual Machine gearbeitet und mithilfe von docuteam packe ein Archival Information Package erstellt. Dabei habe ich in der Linux-Shell ausschliesslich die Befehle «cd», «pwd», «ls» und «exiftool» verwendet. Meine Kenntnisse in Bezug auf die ersten drei Befehle stammen aus dem Modul «Architektur von Informationssystemen».

Während des einjährigen Moduls Frontend Development habe ich kontinuierlich mit Git, Gitlab und Visual Studio gearbeitet. Innerhalb dieses Jahres konnte ich mir ausreichende Kenntnisse im Umgang mit diesen Tools aneignen. In meiner Freizeit habe ich zudem mit GitHub gearbeitet und verfüge derzeit über zwei Repositories.

**Erwartungen an das Modul Bibliotheks- und Archivinformatik**

Meine beruflichen Tätigkeiten liegen ausserhalb des Bereichs der Bibliothek oder Archiv, weshalb meine Erwartungen aufgrund fehlender Kenntnisse zu Beginn des Moduls unschlüssig sind. Besonders interessant erscheint mir jedoch die Möglichkeit, mit GitHub zu arbeiten und meine Kenntnisse in einer Linux-Umgebung zu erweitern. Das Kennenlernen und Üben von Befehlen in der Schell ist für mich spannend. Ebenso reizvoll wäre es, die Tätigkeiten im Bereich der Bibliotheks- und Archivinformatik besser zu verstehen, um mir ein umfassenderes Bild von den Aufgabenfeldern in diesem Bereich machen zu können.